

Zusätzliche Information zum Selbstbedienungsterminal im Bürgeramt der Großen Kreisstadt Backnang



Das Selbstbedienungsterminal eignet sich für die Beantragung von Personalausweisen, Reisepässen sowie für vorläufige Personalausweise und vorläufige Reisepässe. Dieser Service ist derzeit nur von Bürgerinnen und Bürgern mit Erstwohnsitz in der Großen Kreisstadt Backnang nutzbar. Die Erfassung der Daten erfolgt über eine transparente und leicht verständliche Nutzerführung. Per Bildschirmanzeige oder Sprachsteuerung leitet das Selbstbedienungsterminal durch die einzelnen Anwendungsschritte. Für die Antragstellerin bzw. den Antragsteller ist es dabei jederzeit möglich, die einzelnen Schritte des Beantragungsprozesses nachzuvollziehen.

Mit der Nutzung dieses zusätzlichen Service werden biometrische Daten wie Passbild, Fingerabdrücke und Unterschrift selbst erfasst und danach automatisiert an die zuständige Bearbeiterin oder den zuständigen Bearbeiter im Bürgeramt weitergeleitet. Die Löschung der Datensätze inklusive des erstellten Passbildes erfolgt nach 96 Stunden, zuvor können diese lediglich für die Beantragung des Ausweisdokuments verwendet werden.

Auf die Körpergröße des Nutzers oder der Nutzerin stellt sich das Gerät automatisch ein. Für die Nutzung ist eine Körperhöhe von mindestens 126 Zentimeter nötig. Zusätzlich zu den Ausweisgebühren wird bei der Nutzung des Terminals, je beantragtem Ausweisdokument eine Benutzungsgebühr von 6,00 € anfallen. Wird die Antragsstellung am Terminal vorzeitig abgebrochen entstehen selbstverständlich keine Kosten.

Wenn der Bürger jedoch hochwertige Passbilder nutzen möchte, kann er selbstverständlich weiterhin die Dienste der örtlichen Fotografen nutzen und seine Passbilder selbst mitbringen. In diesem Fall werden die Antragschritte im Bürgeramt ohne die Benutzung des Selbstbedienungsterminals durchgeführt. Durch das neue Selbstbedienungsterminal wird eine Verbesserung der Servicequalität für die Bürgerinnen und Bürger erwartet.